Goldene Regeln der Turbo-Dieselfahrer

Beitrag von „akreu“ vom 24. Oktober 2011 um 20:12

[INDENT]

1. **Regelmäßiger Ölwechsel** inkl. Ölfilter mit einem guten und zugelassenen Öl
[/INDENT]
[INDENT]

2. **Warm und kaltfahren:** Besonders wichtig bei Turbomotoren ist das warm und kaltfahren.
Beim Warmfahren nur wenig Leistung abrufen und keine starken Belastungen, ich schau immer das ich unter 2000U/min bleibe und das am besten bis das Öl (nicht das Wasser!) warm ist,
der Touareg hat dafür ja extra eine schöne Anzeige .
Kaltfahren ist im Prinzip genauso, ein paar KM vor fahrt ende, lass ich es etwas ruhiger angehen , auch ein paar Sekunden nachlaufen lassen ist von Vorteil.

3. **2-Takt Öl Beimischung als Schutz für die Hochdruckpumpe**: Das Problem liegt an der immer schlechter werdenden Schmierfähigkeit vom Diesel
(weniger Schwefel und Bio Diesel Beimischung).
Die Schmierung vom Diesel kann entscheidend verbessert werden, wenn normales 2-Takt Öl bei jedem Tank im Verhältnis 1:250 beigemischt wird...
[/INDENT]
[INDENT]Hier eine Seite wo das ganze nochmal schön erklärt wird, welches Öl wieviel usw..
http://www.auto-treff.com/bmw/vb/showthr...ighlight=diesel

4. **KEINE Sportluftfilter**, die filtern sicher nicht so fein wie der originale Luftfilter und sind somit sicher auch kein Vorteil für die Turbo's

5. **Tanken im Winter**: Wenn es im Winter sehr kalt ist und der Tank komplett leer gefahren wird, ist das jedesmal eine art "Ohrfeige" für die Dieselhochdruckpumpe,
diese wird im Betrieb (gerade wenn nur noch wenig Diesel im Tank ist) sehr warm und bekommt dann nach dem tanken als erstes eiskalten Diesel..
Dieser Temperatursturz kann für das Material auf dauer nicht gut sein!

Das wars bis jetzt, falls mir noch was einfällt, trage ich es nach

Grüße und ein langes Dieselleben!
akreu
[/INDENT]

Beitrag von „macko“ vom 24. Oktober 2011 um 21:22

> Zitat von akreu
>
> ....[INDENT]Beim Warmfahren nur wenig Leistung abrufen und keine starken Belastungen, ich schau immer das ich unter 2000U/min bleibe und das am besten bis das Öl (nicht das Wasser!) warm ist,
> der Touareg hat **dafür ja extra eine schöne Anzeige** . ...[/INDENT]
> [INDENT]akreu
> [/INDENT]

Hi,
diese Tipps beherzige ich grundlegend auch.

Allerdings darfst Du auch nicht blind auf die Öltemperaturanzeige vertrauen, denn diese ist ähnlich geglättet wie die Wassertemperatur.
So werden im Instrument z.B. schon 70° Öltemperatur angezeigt, obwohl es erst knapp über 50 sind. Genauso kannst du im warmen Zustand auf der BAB oder Passfahrt 110° haben und es werden weiterhin nur 90° angezeigt...

gruss
marco

Beitrag von „coala“ vom 24. Oktober 2011 um 21:23

> Zitat von akreu
>
> [...][INDENT]

> 4. **KEINE Sportluftfilter**, die filtern sicher nicht so fein wie der originale Luftfilter und sind somit sicher auch kein Vorteil für die Turbo's
>
> 5. **Tanken im Winter**: Wenn es im Winter sehr kalt ist und der Tank komplett leer gefahren wird, ist das jedesmal eine art "Ohrfeige" für die Dieselhochdruckpumpe,
> diese wird im Betrieb (gerade wenn nur noch wenig Diesel im Tank ist) sehr warm und bekommt dann nach dem tanken als erstes eiskalten Diesel..
> Dieser Temperatursturz kann für das Material auf dauer nicht gut sein! [...]

Servus,

dazu hätte ich auch noch zwei Anmerkungen:

- "Sportluftfilter", was auch immer dort (außer dem grausigen Radau, den die verursachen) sportlich sein soll, kratzen den Turbolader selbst reichlich wenig. Immerhin kommt dieser Abgasseitig mit den ungefilterten und stark Partikelbeladenen Abgasen wunderbar zurecht. Ich habe noch kein, von Partikeln im Luftstrom, abgenutztes Verdichterrad bei Kfz-Turboladern gesehen. Wenn einer eins hat, würde ich das sehr gerne mal live anschauen Hingegen sind Luftmengensensoren empfindlich gegen Verschmutzungen in Form von Ölbelägen, welche durch "Sportluftfilter" (zumindest jene, die regelmäßig mit Öl "gepflegt" werden müssen) gerne auftreten. Also auch mein Tipp: Finger weg von dem Mist.

- Der angebliche Temperatursturz durch "eiskalten Dieselkraftstoff" (der kommt auch im Winter aus den Erdtanks mit etwa 7°C aus der Zapfpistole) wird sich in allerengsten Grenzen halten. Vor dem Kraftstofffilter (und damit logischerweise auch der HD-Pumpe) sitzt beim Touareg die Kraftstoffvorwärmung und die sorgt für eine entsprechende Temperierung des Kraftstoffs.

Grüße
Robert

[/INDENT]

Beitrag von „akreu“ vom 24. Oktober 2011 um 21:31

mit der Kraftstoffvorwärmung ist mir neu, wieder was dazu gelernt...

Tja das mit den Sportluftfiltern ist wohl eine glaubens Frage wie mit dem Öl.
Ausserdem gibts (zumindest bei BMW) durch die oft mit Öl behandelten Filtern Probleme mit dem LMM (Luftmassenmesser)
EDIT: stand das gerade schon da oder hast du auch nachgetragen? :O
Ich füge das gleich mal fix oben mit ein

Beitrag von „macko“ vom 24. Oktober 2011 um 21:33

> Zitat von coala
>
> Ich habe noch kein, von Partikeln im Luftstrom, abgenutztes Verdichterrad bei Kfz-Turboladern gesehen. Wenn einer eins hat, würde ich
>
> [/INDENT]

Hi Robert,

da muss ich Dir ausnahmsweise mal widersprechen.
Ich hatte selbst schon Probleme nach dem Einsatz von Sportluftfiltern. Im G40 ging mir mal der G-Lader hoch, was ich darauf zurückführe. Und im A4 1,8T hatte ich auch Turboprobleme.

Außerdem scheint z.B. grad beim 2,5er V6 TDI (Audi) der Lader ziemlich anfällig zu sein, ich da schon einige Bilder gesehen, da waren die Schaufeln der Frischluftseite richtig wie abgefressen. Leider finde ich gerade kein Bild dazu, aber ich schau noch mal...

grüsse
marco

Beitrag von „akreu“ vom 24. Oktober 2011 um 21:35

> Zitat von macko
>
> Allerdings darfst Du auch nicht blind auf die Öltemperaturanzeige vertrauen,

das kenne ich auch von BMW so, darum fahre ich im Sommer 20km und im Winter 30km warm

Ach und das nachträgliche Bearbeiten von meinem ersten Beitrag geht ja gar nicht mehr?

Beitrag von „coala“ vom 24. Oktober 2011 um 22:27

> Zitat von akreu
>
> [...] Ach und das nachträgliche Bearbeiten von meinem ersten Beitrag geht ja gar nicht mehr?

Servus,

ja, die Möglichkeite der Änderung ist zeitlich begrenzt. Der Sinn dahinter ist, dass der inhaltliche Zusammenhang verloren ginge, wenn ältere Beiträge geändert werden könnten, da ja meist schon Antworten dazu geschrieben wurden.

Grüße
Robert

Beitrag von „akreu“ vom 24. Oktober 2011 um 22:32

hm und so geht der Sinn dieses Thread's verloren durch belangloses

---

Beitrag von „coala“ vom 24. Oktober 2011 um 22:46

> Zitat von macko
>
> [...] Ich hatte selbst schon Probleme nach dem Einsatz von Sportluftfiltern. Im G40 ging mir mal der G-Lader hoch, was ich darauf zurückführe. Und im A4 1,8T hatte ich auch

> Turboprobleme.
>
> Außerdem scheint z.B. grad beim 2,5er V6 TDI (Audi) der Lader ziemlich anfällig zu sein, ich da schon einige Bilder gesehen, da waren die Schaufeln der Frischluftseite richtig wie abgefressen. [...]

Servus Marco,

bei solchen einstelligen, wenn nicht gar einzigen Vorfällen, bin ich immer etwas vorsichtig. Bei Einzelfällen fehlt ganz einfach die statistische Komponente. Trinke ich bei Halsweh Kamillentee, dann gehts mir morgen besser, trinke ich keinen, oder lutsche ein Hustenbonbon, dann auch
I

Ich bin auch kein Fan von diesen dämlichen Luftfiltern. Sie saugen die warme (und damit weniger dichte Luft) direkt aus dem Motorraum an und führen dadurch, ganz im Gegenteil zur erhofften Leistungssteigerung, meist noch zu einem geringem Leistungsverlust. Dazu der potentiell Ärger bei den geölten Varianten mit dem LMM. Das ist eher was für die Fraktion "tief, breit, laut", die meinen, je mehr die Karre röhrt und trötet, desto schneller ist sie auch. Zur Besinnung sollte man mal zwischendurch auch mal einen Blick auf den Tacho werfen um festzustellen, dass die vermeintliche Leistung eher akustisch gefühlt ist. Aber höchst interessant, das auch und insbesondere gerade DU so etwas schon mal - wenn auch vermutlich in grauer Vorzeit - eingebaut hast

Bei den Verdichterschaufeln tippe ich eher darauf, dass es durchaus einige besonders Schlaue geben wird, die gänzlich ohne Luftfilter fahren, weil das noch "sportlicher" ist, bzw. schlichtweg Undichtigkeiten bei der professionellen Montage durch die technisch meist hochbegabte Klientel im Ansaugweg auftreten, durch welche dann gänzlich ungefilterte Luft angesaugt wird. Das sollte dann aber parallel dazu - wenn nicht noch schneller - durch einen signifikanten Motorverschleiß begleitet werden. Egal, der zwar "langweilige", aber doch seiner Funktion prachtvoll und durchweg unauffällig nachkommende serienmäßige Luftfilter sollte ausreichen.

Grüße
Robert

Beitrag von „coala“ vom 24. Oktober 2011 um 22:55

> Zitat von akreu
>
> hm und so geht der Sinn dieses Thread's verloren durch belangloses

Tja, mit Beiträgen und Antworten wirst du glatt leben müssen, wenn du ein Thema in einem Forum eröffnest. Dazu ist ein Forum da und davon lebt es! Anderenfalls musst du ein Buch über die "Goldenen Regeln der Turbodiesel-Fahrer" schreiben. Da bist du dann vor Ergänzungen, anderen Meinungen und ähnlichem Ungemach sicher

Grüße
Robert

Beitrag von „Catweazle65“ vom 24. Oktober 2011 um 23:30

ist doch immer wieder lehrreich, eine Unterhaltung zwischen Leuten zu lesen, die sich auskennen...

Gruß,
Achim

Beitrag von „Janni“ vom 24. Oktober 2011 um 23:35

Hey, langsam Leute. Ich bin immer dankbar für Tipps und Erfahrungen, und natürlich, dass diese auch kommentiert werden!!

Beitrag von „Winslow“ vom 25. Oktober 2011 um 07:23

der Touareg hat dafür ja extra eine schöne Anzeige . ...
Also ich hab nur links die Wasseranzeige....

Beitrag von „Skipper“ vom 25. Oktober 2011 um 09:35

Hallo Freunde
ich wundere mich etwas ,das niemand was zur Zumischung von 2Taktöl schreibt.In anderen Foren gab es da schon heiße Diskusionen(von schädlich für den Partikelfilter bis zu Ablagerungen).Ich habe vor meinem T 15 Jahre ISUZU gefahren und immer (wenn ich es nicht vergessen habe) einen kräftigen Schluck 2Taktöl dazu(natürlich ein gutes Öl aus dem Bootshandel und nicht die Rasenmäherplempe) Gruß Uwe

---

Beitrag von „coala“ vom 25. Oktober 2011 um 09:48

> Zitat von Skipper
>
> Hallo Freunde
> ich wundere mich etwas ,das niemand was zur Zumischung von 2Taktöl schreibt. [...]

Servus Uwe,

schau mal in den ersten Beitrag, den der Threadersteller akreu verfasst hat, unter Punkt 3.)

Grüße
Robert

Beitrag von „jamesbond“ vom 25. Oktober 2011 um 13:12

> Zitat von akreu
>
> .... darum fahre ich im Sommer 20km und im Winter 30km warm

... dann dauert das Brötchen holen mit dem T. viel zu lange. biggrin: biggrin:
Aber zumindest mache ich mir noch die Standheizung an

LG
james

Beitrag von „akreu“ vom 25. Oktober 2011 um 17:22

zum Brötchen holen brauch ich keine 750nm das geht dann im Leerlauf

Standheizung ist immer gut, da der Motor nicht als erstes auch noch die Heizung warm machen muss

---

Beitrag von „Bernd S“ vom 25. Oktober 2011 um 18:33

Skipper: Das mit dem Zweitaktöl mache ich auch ab und zu, aber auf jeden Fall immer, wenn's ins Ausland geht.
Aber im Gegensatz zu Dir nehme ich ein hochwertiges, vollsynthetisches Zweitaktöl, und niemals das Bootsmotoren -Zweitakt gedöns.
Das für Außenborder konzipierte Öl arbeitet ja in einem deutlich tieferen Temperaturbereich, da diese ja ständig mit externem Kühlwasser gekühlt werden, und daher deutlich "kälter" laufen.
Ich meine halt, daß dieses Öl dadurch zu heiß verbrennt, und dadurch Rückstände entstehen können, die so nicht beabsichtigt waren.
Natürlich ist so ein Isuzu Motor auch ein wenig unsensibler als das Triebwerk vom Dicken....
Berichtigt mich, wenn ich falsch liege, insbesondere mit dem Öl.....

Beitrag von „Sittingbull“ vom 25. Oktober 2011 um 19:35

Hallo Marco,

was ist das denn für eine interessante Anzeigevariante von "Kufatec" im MFA - leider hat der TII ja keine Öl-Temp-Anzeige mehr

Grüße von Stephan

Beitrag von „macko“ vom 25. Oktober 2011 um 20:44

Hi Stephan,

ist zwar nicht Kufatec (gibt's bei denen aber auch), ist im Grunde aber gleich. Bei mir ist es Fiscon, der Händler ist nur 10 Minuten weg.

http://www.fiscon-mobile.de/products...volkswagen.php

Und hier noch die Einbauanleitung dazu:

http://www.fiscon-mobile.de/support/manual_touareg.php
Sobald die FSE das erste Mal angeschlossen war und im Stg17 freigeschalten ist, erscheint das zusätzliche Menü im Tacho.

Aber sollte beim TII die Öltemperatur nicht via vagcom freischaltbar sein?? Dachte, da mal was gehört zu haben...

grüsse
marco

Beitrag von „Sittingbull“ vom 26. Oktober 2011 um 14:30

> Zitat von macko
>
> Aber sollte beim TII die Öltemperatur nicht via vagcom freischaltbar sein?? Dachte, da mal was gehört zu haben...

Hallo Marco,

danke für die Info, ich werde das mal checken

Grüße von Stephan

Beitrag von „dieseldriver“ vom 28. Oktober 2011 um 13:28

> Zitat von akreu
>
> [INDENT]
> **2-Takt Öl Beimischung als Schutz für die Hochdruckpumpe**: Das Problem liegt an der immer schlechter werdenden Schmierfähigkeit vom Diesel [/INDENT]
> [INDENT]
> [/INDENT]

Hallo zusammen,

da habe ich sehr wohl meine Bedenken hinsichtlich DPF. Weil genau aus diesem Grund schreibt der Hersteller andere Öl vor, die weniger Asche bei Verbrennung produzieren. Kippt man zusätzlich noch Öl hinein, verstopft der DPF.

Dazu habe ich auf die schnelle etwas im Netz gefunden: http://www.handelsblatt.com/auto/test-tech...ml?p2880960=all

Gruß
Dieter

Beitrag von „akreu“ vom 28. Oktober 2011 um 23:00

ich mir nicht, weil es spezielles 2takt Öl und kein normales Motoröl ist! steht ja genau was für eins man nehmen soll...

60.000km mit DPF und 2takt Öl ohne Probleme...

Aber ihr müsst ja nicht, reicht wenn mein dicker damit fährt

Nachtrag:

Zitat aus deinem Link!

> Zitat
>
> Gelöst werden soll das Dilemma durch den Einsatz sogenannter Low-ash-Öle.]

Zitat aus dem 2takt Öl Link

> Zitat
>
> Die Marke spielt eigentlich keine Rolle, es sollten nur folgende Freigaben vorhanden sein:
>
> **JASO-FC, TC 1,2,3 und ISO**
>
> Oftmals ist noch der Hinweis auf **„low-smoke“** oder **„smokeless“** auf den Flaschen/Kanistern angebracht, das ist dann auf jeden Fall für unsere Zwecke richtig.

Nochmal aus dem 2 takt Link

> Zitat

> Zitat
>
> Probleme irgendwelcher Art in Bezugnahme auf RPF oder DPF sind wegen der sauberen und rückstandsfreien Verbrennung des 2-Taktöls nicht bekannt. (2-Taktöl hat bei Verbrennung einen geringeren Ruß/Derivatanteil als der normale Dieselkraftstoff!). Die AU-Werte werden durch die Beimischung von 2-Taktöl **NICHT** negativ beeinflusst.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 31. Oktober 2011 um 10:44

> Zitat von macko
>
> Aber sollte beim TII die Öltemperatur nicht via vagcom freischaltbar sein?? Dachte, da mal was gehört zu haben...

Hallo zusammen,

habe heute gleich nachgefragt und das kann tatsächlich via VAGCOM freischaltet werden. Nur benötigt man dazu entsprechenden Code, den der leider nicht aus WOB bekommt. Aber vielleicht kennt ihn ja jemand hier

Grüße von Stephan

Beitrag von „akreu“ vom 31. Oktober 2011 um 11:52

das wärs bei BMW gibts das auch, nennt sich "Geheimmenü"

Beitrag von „akreu“ vom 20. September 2012 um 12:07

Für alle 2takt Öl Zweifler: http://rb-aa.bosch.com/aa/de/berufssc.../diesel-rgb.pdf

---

Beitrag von „curio“ vom 21. September 2012 um 10:26

> Zitat von akreu
>
> **Für alle 2takt Öl Zweifler:** http://rb-aa.bosch.com/aa/de/berufssc.../diesel-rgb.pdf

...Hier sind exemplarisch Veteilereinspritzpumpen angeführt, die gibts bei den modernen Dieselmotoren aber nicht mehr. Da gibts nur noch eine Hochdruckpumpe, der Rest ist analog einer elektronisch geregelten Benzineinspritzung aufgebaut. Die Hochdruckpumpe selbst ist technisch weit weniger komplex als die alten Verteilereinspritzpumpen.

Happy Day

Achim

Beitrag von „Earligor“ vom 23. November 2012 um 12:52

Hallo,
ist zwar nicht mehr soo neu das Thema, aber mir fällt da noch eine Frage zu ein:

Was ist den mit dem Dieselfilter(n)?
Stört die der Anteil vom selber beigemischten 2T Öl nicht?

Mfg

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 24. November 2012 um 18:35

Hallo.

Kann dies auch bei serienmäßiger Premium FSE verbaut werden?
Weil eigentlich hätte ich nur das zusätzliche Menü ganz gern und das andere Design...
Die Darstelung ist doch ganz anders als original oder kommt mir das nur so vor?

Gruß, Chris.

> Zitat von macko
>
> Hi Stephan,
>
> ist zwar nicht Kufatec (gibt's bei denen aber auch), ist im Grunde aber gleich. Bei mir ist es Fiscon, der Händler ist nur 10 Minuten weg.
>
> http://www.fiscon-mobile.de/products...volkswagen.php
>
> Und hier noch die Einbauanleitung dazu:
>
> http://www.fiscon-mobile.de/support/manual_touareg.php
> Sobald die FSE das erste Mal angeschlossen war und im Stg17 freigeschalten ist, erscheint das zusätzliche Menü im Tacho.
>
> Aber sollte beim TII die Öltemperatur nicht via vagcom freischaltbar sein?? Dachte, da mal was gehört zu haben...
>
> grüsse
> marco
>
> Alles anzeigen